

## **Pressemitteilung der Bürgerinitiative „Rettet Haselwald-Spitzmatten“**

An die regionale Presse  
BZ, Der Sonntag, Emmendinger Tor,  
Regiotrends, SWR

Emmendingen, den 02.06.2016

### **Bürgerinitiative begrüßt Rederecht bei Informationsveranstaltung am 29.06.2016**

Bei einem Gespräch am 07.04.2016 haben die Stadtverwaltung und die Bürgerinitiative „Rettet Haselwald-Spitzmatten“ die gemeinsame Planung und Durchführung einer Informationsveranstaltung am 29.06.2016 vereinbart. Hierfür wurden von beiden Seiten Vorschläge für mögliche Moderatoren gemacht, um dann in der weiteren Planung eine gemeinsame Auswahl zu treffen.

Entgegen dieser Vereinbarung erfolgte die einseitige Beauftragung der Firma IFOK für die Moderation und Organisation der Veranstaltung durch die Stadtverwaltung ohne Absprache mit der Bürgerinitiative.

Die Bürgerinitiative wurde über die Beauftragung nicht informiert. Erst nach der Kontaktaufnahme durch die Firma IFOK wurde auf Anfrage der Bürgerinitiative die Beauftragung der Firma von der Stadtverwaltung bestätigt.

Die vollständigen Informationen über den geplanten Ablauf und die Inhalte der Veranstaltung wurden der Bürgerinitiative von der Firma IFOK am 27.05.2016 abschließend vorgelegt.

Eine Möglichkeit der Mitgestaltung der Veranstaltung bestand für die Bürgerinitiative nicht.

Die Bürgerinitiative „Rettet Haselwald-Spitzmatten“ begrüßt, dass sie entgegen der ursprünglichen Planungen der Stadtverwaltung und der Firma IFOK nun doch aufs Podium eingeladen wird, und bedankt sich ausdrücklich bei allen Stadträten, die sich bei der Stadtratssitzung am 31.05.2016 für ein Rederecht der Bürger stark gemacht haben.

Selbstverständlich werden wir Bürger die Gelegenheit wahrnehmen und uns bei der Informationsveranstaltung am 29.06.2016 zu Wort melden.

Dr. Martin Offenhäusser, Beate Desigaux und Siegfried Hertel  
Sprecher der Bürgerinitiative